



## Pressemitteilung: "Science March Göttingen" am Sonnabend, 14. 04

11. 04. 2018 | Göttingen – Fakten, für alle frei zugänglich, bilden die Basis für konstruktive Diskussionen und eine gesunde Demokratie. Am Sonnabend, 14. April, setzen Menschen in Göttingen mit einer Demo ein Zeichen für die Freiheit der Wissenschaft. In über 200 Städten weltweit wird die Wissenschaft gefeiert und gegen Fakten-Leugnung vonseiten des Staates oder der Politik, Sprachverbote für Forscher, Entlassungen von kritischen Akademikern/-kerinnen, Budgetkürzungen, Reisebeschränkungen und andere Missstände die Wissenschaft betreffend demonstriert. Damit zeigen wir Solidarität mit Wissenschaftlern/-lerinnen, die aktuell akuten Bedrohungen ausgesetzt sind und unterstützen die Wissenschaft als öffentliches Gut. Ein Jahr nach dem ersten „March for Science“ (MFS) ist es notwendiger denn je, diese Zeichen zu setzen.

2017 gingen weltweit 1 Million Demonstranten für den MFS auf die Straße und mehr als 37.000 in über 20 Städten allein in Deutschland. 2018 finden wieder in mehr als 20 deutschen Städten MFS Veranstaltungen statt. In Göttingen, der "Stadt des Wissens", ist es unumgänglich, die Stimme wieder zu erheben, um sich kritisch zu äußern, wenn Wissenschaft und Wissenschaftler bedroht sind, aber auch sich positiv zu äußern für die konstruktive Rolle der Wissenschaft als Teil des öffentlichen Lebens. Referenten/innen werden bei der Kundgebung eine Bestandsaufnahme der Wissenschaft von heute in Göttingen und der Welt machen und in ihre Zukunft blicken.

Es sprechen unter anderem:

- Göttingens Oberbürgermeister Rolf-Georg Köhler
- Vizepräsident für Forschung der Universität Göttingen, Prof. Dr. Ulf Diederichsen
- Direktor des Deutschen Primatenzentrums, Prof. Dr. Stefan Treue
- Direktorin, Forum Wissen der Universität Göttingen, Dr. Marie Luisa Allemeyer
- Präsident der Hochschulrektorenkonferenz, Prof. Dr. Horst Hippler

Ab 10 Uhr wird es am Gänseliesel ein "Warm-up" mit familienfreundlichen Angeboten rund um die Wissenschaft geben. Um 11 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Rolf-Georg Köhler dort offiziell den Marsch, der am Platz der Göttinger Sieben auf dem Zentralcampus der Universität endet. Dort wird die Kundgebung gegen 12.00 Uhr den "March for Science" abrunden.

Der „March for Science Göttingen“ ist eine Basisbewegung. Die Veranstaltung wurde von einem unabhängigen, überparteilichen Team organisiert, bestehend aus Wissenschaftlern/-lerinnen und Nicht-Wissenschaftlern/-lerinnen.

Näheres: <https://www.facebook.com/ScienceMarchGoe>

<https://sciencemarchgoe.de>

<https://twitter.com/sciencemarchgoe>

Kontakt: [sciencemarchgoe@gmail.com](mailto:sciencemarchgoe@gmail.com)